

SEILBAHN MÜRREN-ALLMENDHUBEL

Zwölfter Bericht

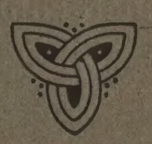
des

Verwaltungsrates

an die

Generalversammlung der Aktionäre

umfassend den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 1923.



INTERLAKEN
Buchdruckerei Otto Schlæfli
1924

Gesellschaftsorgane.

Verwaltungsrat:

		Amtsdauer bis zur ordentl. Generalversammlung
Präsident:	*Charles Werthmüller* in Bern	1924
Vize-Präsident:	*Charles Bridel* in Interlaken	1924
Sekretär:	*Hans Morgenthaler* in Bern	1924
	Johann von Allmen in Mürren	1924
	Fritz Frutiger in Oberhofen	1924
	† *O. Lehmann* in Mürren	1924
	May Müller in Mürren	1924

Kontrollstelle:

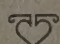
Revisoren: *K. Frehner* in Interlaken.
Chr. Hansen in Mürren.

Betriebsunternehmung:

Berner Oberland-Bahnen.

Bankstelle:

Spar- & Leihkasse in Bern.



Zwölfter Bericht

des

Verwaltungsrates

an die

Generalversammlung der Aktionäre

vom 14. Juni 1924.

P. P.

Wir beehren uns, Ihnen Bericht über die Geschäftsführung abzustatten und die Rechnung für 1923 vorzulegen.

Allgemeines.

An der XI. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 29. Juni 1923 in Mürren beteiligten sich 7 Aktionäre, welche für sich und 7 abwesende Aktionäre zusammen 380 Aktien vertraten. Der Jahresbericht, die Rechnung und Bilanz 1922 wurden genehmigt und den Verwaltungsbehörden Décharge erteilt.

Als neues Verwaltungsratsmitglied an Stelle des verstorbenen Herrn Präsident A. Lang, sel., wurde Herr Ch. Werthmüller, stellvertretender Direktor der Spar- und Leihkasse in Bern, gewählt, der vom Verwaltungsrate als Präsident bezeichnet worden ist.

Im November 1923 hat der Verwaltungsrat leider den Verlust des Herrn O. Lehmann zu beklagen, der seit Gründung der Gesellschaft diesem angehörte. Der Verstorbene hat unserem Unternehmen stets grosses Interesse entgegengebracht und bleibt ihm ein dankbares Andenken gesichert.

Wir haben die letzte Rate von Fr. 600.— der Forderung der Licht- und Wasserwerke in Lauterbrunnen beglichen, so dass diese Angelegenheit nunmehr erledigt ist.

Dank der erhöhten Einnahmen und dem im Vorjahre vorgetragenen Aktivsaldo und nachdem wir dem Reservefonds noch einen Betrag von Fr. 1,000.— zugewiesen haben, können wir für 1923 über einen Posten verfügen, der uns erlaubt, auch der II. Hypothek und der Schuldscheine zu gedenken.

Wir wollen jedoch vorsichtig handeln und einen genügenden Betrag auf neue Rechnung übertragen, damit wir bei eventuell notwendigen Arbeiten am Unterbau über die nötigen Mittel verfügen.

Bahnbau.

Die Baurechnung hat keine Aenderung erfahren.

Betrieb.

Der Winterbetrieb wurde am 28. Februar eingestellt. Der Sommerbetrieb dauerte vom 14. Juli bis 18. September. Am 15. Dezember setzte der Betrieb dann wieder ein.

Die beiden Winter brachten eine Menge Schnee, die letzten Tage vom Jahre dazu noch schwere Stürme, die auf die Frequenz der Bahn von ungünstigem Einfluss waren; denn es bedurfte grosser Anstrengungen, um den Bobsleighrun eröffnen zu können. Die Schlittelbahn erfüllt ihren Zweck vollkommen.

Mürren war während der Sportsaison gut besucht, doch liess die Frequenz im Sommer als Kurort zu wünschen übrig. Es wäre zu begrüssen, wenn für die Sommerreklame mehr getan würde.

Im Personalbestand sind keine Aenderungen eingetreten.

Auch im Berichtsjahre sind Arbeiten am Unterbau notwendig geworden. Die Viadukte und der Betonunterbau leiden stark unter der Witterung und haben wir uns veranlasst gesehen, ein Joch eines Bogens neu zu erstellen. Es kommt diese Arbeit in den Betriebsausgaben unter II. C. 1 zum Ausdruck.

Dann sind auf der Station Mürren Barrieren gesetzt worden, um die Billetkontrolle so zu gestalten, dass die Zugsfahrten rascher folgen können.

Da die Einführung der allgemein gültigen Abonnemente auf die Zahl der Einzelbillette einen nicht unerheblichen Rückschlag verursacht hatte, so wurde beschlossen, dieselben zu gleichen Preisen als Familienabonnemente abzuändern. Wir werden uns erst nächstes Jahr über das Resultat dieser Abänderung aussprechen können.

Es werden seit 1923 auch Bobsleighabonnemente herausgegeben.

Den Reiseagenturen sind besondere Vergünstigungen zugestanden worden, doch ist davon nur bescheidener Gebrauch gemacht worden.

Betriebsergebnisse.

Wir verweisen diesbezüglich auf die Tabelle Seite 14 dieses Berichtes.

Im Jahre 1923 sind 32,787 Personenfahrten, 58 Tonnen Gepäck und Güter mit einer Totaleinnahme von Fr. 29,428.— zu verzeichnen.

Im Jahre 1922 waren es 27,387 Personenfahrten, 13 Tonnen Gepäck und Güter mit einer Totaleinnahme von Fr. 24,548.65.

Es macht dies für 1923 in Personenfahrten ein plus von 19,7%, in Gepäck und Güter 34,6% und in der Totaleinnahme 19,9%.

Die starke Erhöhung in den Gütern rührt von dem Transport der Bobsleigh her.

An besonderen Ausgaben im Betrieb sind zu erwähnen:

Auf I. A. 1. Allgemeine Verwaltung. Es sind die Taggelder für die Jahre 1922 und 1923.
II. C. 1. Unterbau. Einbau eines Joches in einem der Gewölbe.
II. C. 3. Hochbau. Barrierenverschlag auf der Station Mürren.
IV. C. 1. Elektrische Kraft. Mehrleistungen.
IV. D. 3. Neuwicklung des Bremsmagnetes der Maschinenanlage Allmendhubel.

Die Mehrausgaben gegenüber 1922 betragen Fr. 1,796.74 d. h. 12,8 %.

Der Ueberschuss der Betriebseinnahmen 1923 gegenüber 1922 beträgt somit Fr. 3,082.61 also 29,1 %.

Die *Gewinn-* und *Verlustrechnung* weist auf Ende 1923, nachdem wir gemäss Sanierungsplan die II. Hypothek und die Schuldscheine mit 4 % gleich Fr. 4,400.— verzinst haben, einen Aktivsaldo von Fr. 12,533.39 auf.

Bei der *Bilanz* hat unter 2 „Feste Anleihen“ eine Amortisation von Fr. 5,000.— der I. Hypothek stattgefunden.

Unter 3. Spezialfonds ist der Erneuerungsfonds mit Fr. 2,200.— gespiesen und dem Reservefonds Fr. 1,000.— überwiesen worden.

Schlussanträge.

Wir beehren uns, Ihnen zu beantragen:

1. Es sei der vorliegende Bericht, sowie die Rechnungen und Bilanz 1923 zu genehmigen und dem Verwaltungsrat Entlastung zu gewähren.
2. Es sei der Aktivsaldo der Gewinn- und Verlustrechnung im Betrage von Fr. 12,533.39 auf neue Rechnung vorzutragen.

Interlaken, im Mai 1924.

Hochachtungsvoll!

Der Betriebsdirektor:
C. Bridel.

Namens des Verwaltungsrates:
Chs. Werthmüller.

Bericht der Revisoren.

Die unterzeichneten Revisoren haben heute den Rechnungsabschluss pro 1923 eingehend geprüft, mit den Belegen und den Geschäftsbüchern verglichen und solchen in Richtigkeit befunden.

Wir beantragen der tit. Aktionärversammlung die Genehmigung des vorliegenden Rechnungsabschlusses unter Décharge-Erteilung und Verdankung an die Verwaltung.

Interlaken, den 24. April 1924.

C. Frehner.
Chr. Hansen.

Baurechnung. Zusammenstellung nach Rubriken.

	Bestand auf Ende 1922		Operationen pro 1923						Bestand auf Ende 1923	
			Ergänzungen & Neubauten		Abschreibungen bezw. Rückerstattungen		Netto Bauverwendungen			
I. Allgemeine Kosten.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
a) Verwaltung und Bauleitung	9,171	30	—	—	—	—	—	—	9,171	30
b) Verzinsung des Baukapitals	1,481	03	—	—	—	—	—	—	1,481	03
	10,652	33	—	—	—	—	—	—	10,652	33
II. Bahnanlage und feste Einrichtungen.										
a) Erwerb von Grund und Rechten	14,836	75	—	—	—	—	—	—	14,836	75
b) Unterbau	354,457	78	—	—	—	—	—	—	354,457	78
c) Oberbau	21,303	70	—	—	—	—	—	—	21,303	70
d) Hochbau	72,591	67	—	—	—	—	—	—	72,591	67
e) Mech. und elektr. Einrichtungen	35,338	55	—	—	—	—	—	—	35,338	55
f) Seiltragrollen	2,650	—	—	—	—	—	—	—	2,650	—
g) Drahtseil	4,300	—	—	—	—	—	—	—	4,300	—
h) Telegraph, Signale u Bahnabschluss	1,892	40	—	—	—	—	—	—	1,892	40
	507,370	85	—	—	—	—	—	—	507,370	85
III. Rollmaterial.										
1. Personenwagen	33,790	—	—	—	—	—	—	—	33,790	—
2. Lastwagen	3,450	—	—	—	—	—	—	—	3,450	—
	37,240	—	—	—	—	—	—	—	37,240	—
IV. Mobiliar u. Gerätschaften.										
1. Für den Unterhalt u. die Bewachung der Bahn	140	45	—	—	—	—	—	—	140	45
2. Für den Stationsdienst und die Zugsbegleitung	1,522	05	—	—	—	—	—	—	1,522	05
3. Für den Fahr- u. Werkstättendienst	1,353	73	—	—	—	—	—	—	1,353	73
	3,016	23	—	—	—	—	—	—	3,016	23
Total der Ausgaben	**558,279**	**41**	—	—	—	—	—	—	**558,279**	**41**

Betriebsrechnung vom Jahr 1923.

(1. Januar — 28. Februar, 14. Juli — 18. September und 15. — 31. Dezember.)

Betriebs-Einnahmen.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
I. Aus dem Personenverkehr	—	—	28,755	70
II. Aus dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr	—	—	672	30
III. Verschiedene Einnahmen:				
A. Pacht- und Mietzinse	—	—	—	—
B. Ertrag von Hilfsbetrieben	—	—	—	—
C. Verschiedenes	—	—	—	—
Total der Einnahmen			29,428	—

Betriebs-Ausgaben.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
I. Allgemeine Verwaltung.						
A. Personalkosten.						
1. Verwaltungsbehörden (Aktionär-Versammlung, Rechnungsrevisoren, Verwaltungsrat, Direktion, Kommissionen, Experten)	381	20				
2. Betriebsleitung	133	05	514	25		
B. Nebenkosten.						
1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc. . .	471	75				
2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	—	—				
3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars . . .	—	—				
4. Verschiedenes	—	—	471	75	986	—
II. Unterhalt u. Bewachung der Bahn.						
A. Personalkosten.						
1. Betriebsleitung	—	—				
2. Bahnmeister, Bahn- und Barrièrenwärter . .	1,627	70	1,627	70		
B. Nebenkosten.						
1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc. . .	—	—				
2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	—	—				
3. Beleuchtung der Bahn	—	—				
4. Ergänzung und Unterhalt des Inventars . . .	17	80				
5. Verschiedenes	—	—	17	80		
C. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen.						
1. Unterbau	2,382	05				
2. Oberbau	18	—				
3. Hochbau und mechanische Einrichtungen . .	449	65				
4. Telegraph-, Signal- und Sicherungsanlagen . .	15	10				
5. Räumung der Bahn von Schnee und Eis . .	102	60	2,967	40	4,612	90
III. Stationsdienst und Zugsbegleitung.						
A. Personalkosten.						
1. Betriebsleitung	—	—				
Uebertrag	—	—			5,598	90

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Uebertrag	—	—			5,598	90
2. Stationspersonal	1,917	75				
3. Zugsbegleitungspersonal	2,368	60	4,286	35		
B. Nebenkosten.						
1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc. . .	137	10				
2. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume	314	60				
3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars . . .	34	—				
4. Verbrauchsmaterial für den Stationsdienst . .	—	—				
5. Verschiedenes	—	—	485	70	4,772	05
IV. Fahrdienst.						
A. Personalkosten.						
1. Betriebsleitung	—	—				
2. Fahrpersonal	1,899	95				
3. Personal für Ausrüstung und Reinigung des Fahrmaterials	—	—				
4. Personal der Unterwerke und Schaltposten . .	—	—	1,899	95		
B. Nebenkosten.						
1. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc. . .	—	—				
2. Beleuchtung und Heizung	2	80				
3. Ergänzung und Unterhalt des Inventars . . .	3	05				
4. Verschiedenes	—	—	5	85		
C. Material und Kraftverbrauch des Rollmaterials.						
1. Elektrische Kraft	731	60				
2. Schmiermaterial	16	35				
3. Beleuchtungsmaterial	145	30				
4. Reinigungs- und Desinfektionsmaterial, Wasser, Streusand und Verschiedenes	4	80	898	05		
D. Unterhalt und Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen.						
1. Maschinen und mechanische Einrichtungen der Werkstätten	—	—				
2. Gebäude für den elektrischen Betrieb . . .	—	—				
3. Ausrüstung der Unterwerke und Schaltposten	280	35				
4. Stromleitungsanlagen	151	—	431	35		
Uebertrag	—	—	3,235	20	10,370	95

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Uebertrag			3,235	20	10,370	95
E. Unterhalt und Erneuerung des Rollmaterials.						
1. Personenwagen	—	—	49	90	3,285	10
V. Verschiedene Ausgaben.						
A. Pacht- und Mietzinse.						
1. Für Rollmaterial	—	—				
2. Für sonstige Objekte	—	—				
B. Verlust auf Hilfsbetrieben.	—	—				
C. Sonstige Ausgaben.						
1. Gerichts- und Prozesskosten	—	—				
2. Feuerversicherung	593	60				
3. Unfallversicherungen und Entschädigungen . .	520	15				
4. Transportentschädigungen	—	—				
5. Kosten aller Art für Transporte infolge von Bahnunterbrechung	—	—				
6. Steuern und Abgaben	781	20				
7. Beiträge an Unterstützungskassen etc. . . .	180	—				
8. Reklame, Publizität, Agenturen u. Verschiedenes	41	90	2,116	85	2,116	85
Total der Ausgaben					**15,772**	**90**

Rechnungs-Abschluss.

	Fr.	Cts.
Total der Betriebseinnahmen	29,428	—
Total der Betriebsausgaben	15,772	90
Ueberschuss der Einnahmen	**13,655**	**10**

C. Gewinn- und Verlustrechnung.

Einnahmen.

		Fr.	Cts.
1. Aktivsaldo vom Vorjahr		14,728	29
2. Überschuss der Betriebseinnahmen		13,655	10
3. Ertrag der Wertbestände und Guthaben		692	15
4. Ertrag von Nebengeschäften		850	—
Summa		**29,925**	**54**

Ausgaben.

		Fr.	Cts.
1. Verzinsung der festen Anleihen:			
5 % Zins auf Anleihen von Fr. 195,000.—	Fr. 9,750.—		
4 % » » » » 60,000.—	» 2,400.—		
4 % Zins auf Schuldscheinen von » 50,000.—	» 2,000.—	14,150	—
2. Verzinsung der schwebenden Schulden		42	15
3. Einlagen in die Spezialfonds:			
a) Erneuerungsfonds	Fr. 2,200.—		
b) Reservefonds	» 1,000.—	3,200	—
4. Aktivsaldo		12,533	39
Summa		**29,925**	**54**

Bilanz auf

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
A. Aktiven.				
1. Baukonto der Bahn			558,279	41
2. Verwendungen auf Nebengeschäfte (Buffet Allmendhubel)			4,120	55
3. Wertbestände und Guthaben.				
a) Kassabestand	1,627	12		
b) Wertschriften	—	—		
c) Bankguthaben	3,840	75		
d) Verschiedene Schuldner	1,230	65	6,698	52
4. Materialvorräte und Ersatzstücke			75	30
Summa der Aktiven			**569,173**	**78**

31. Dezember 1923.

B. Passiven.

		Fr.	Cts.
1. Gesellschaftskapital.			
600 Stamm-Aktien à Fr. 250.—	Fr. 150,000.—		
240 Prioritäts-Aktien à Fr. 250.—	» 60,000.—	210,000	—
2. Feste Anleihen.			
Anleihen I Hypothek à 5 %	Fr. 190,000.—		
» II. » » 4 % (mit variabler Verzinsung bis 4%)	» 60,000.—		
200 Schuldscheine à Fr. 250.— ,, ,, ,, ,, ,,	» 50,000.—	300,000	—
3. Schwebende Schulden.			
Verschiedene Gläubiger		2,668	15
4. Spezialfonds.			
Erneuerungsfonds	Fr. 13,200 —		
Reservefonds	» 16,000.—		
Reserve für Abschreibungen und Naturereignisse . .	» 14,772.24	43,972	24
5. Aktiv-Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung		12,533	39
Summa der Passiven		**569,173**	**78**

Spezialrechnungen.

I. Spezialfonds.

1. Erneuerungsfonds.

Bestandteile	Sollbestand Ende 1922	Einlage 1923	Entnahme 1923	Sollbestand Ende 1923
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Oberbau	1,425. —	285. —	—. —	1,710. —
Seiltragrollen	400. —	80. —	. —	480. —
Mech. und elektr. Einrichtungen	3,550. —	710. —	—. —	4,260. —
Drahtseil	1,750. —	350. —	—. —	2,100. —
Personenwagen mit elektr. Heizung	3,200. —	640. —	—. —	3,840. —
Lastwagen	325. —	65. —	—. —	390. —
Mobiliar und Gerätschaften (2,5 %)	350. —	70. —	—. —	420. —
	11,000. —	**2,200. —**	—. —	**13,200. —**

2. Reservefonds.

	Fr.	Cts.
Bestand auf 31. Dezember 1922	15,000	—
Einlage pro 1923	1,000	—
	16,000	—

3. Reserve für Abschreibungen und Naturereignisse.

	Fr.	Cts.
Bestand auf 31. Dezember 1922	14,772	24
Einlage pro 1923	—	—
	14,772	**24**

II. Nebengeschäfte.

Einnahmen.

	Fr.	Cts.
Gewinnanteil pro 1923	850	—

Ausgaben.

	Fr.	Cts.
Uebertrag auf Gewinn- und Verlust-Konto	850	—
	850	—

Kapitalnachweis.

	Fr.	Cts.
Einnahmen.		
1. Kapitaleinzahlungen	—	—
2. Passivsaldo-Vortrag	52,399	96
Total	**52,399**	**96**
Ausgaben.		
1. Passivsaldo vom Vorjahr	47,399	96
2. Rückzahlung von Kapitalien (Anleihen I. Hyp.)	5,000	—
3. Ausgaben auf Baukonto	—	—
Total	**52,399**	**96**

Verkehr und Einnahmen nach einzelnen Rechnungs-Rubriken.

Ertrag des Eisenbahntransportes.	Quantitäten		Einnahmen		
	Personen	Proz.	Fr.	Cts.	Proz.
A. Personentransport.					
a) Zu gewöhnlichen Fahrtaxen.					
Einfache Fahrt	6,083	18,55	7,869	25	27,37
Hin- und Rückfahrt	5,106	15,57	5,106	—	17,76
b) Zu ermässigten Fahrtaxen.					
Einfache Fahrt (für Einheimische)	2,238	6,83	1,472	95	5,11
Hin- und Rückfahrt (» »)	850	2,59	425	—	1,48
Abonnementsbillette	18,510	56,46	13,882	50	48,28
Total	32,787	100,00	28,755	70	100,00
	Tonnen				
B. Gepäcktransport	45	—	576	—	—
C. Gütertransport	13	—	96	30	—
Verschiedene Einnahmen.			—	—	—
Gesamt-Einnahmen			29,428	—	—

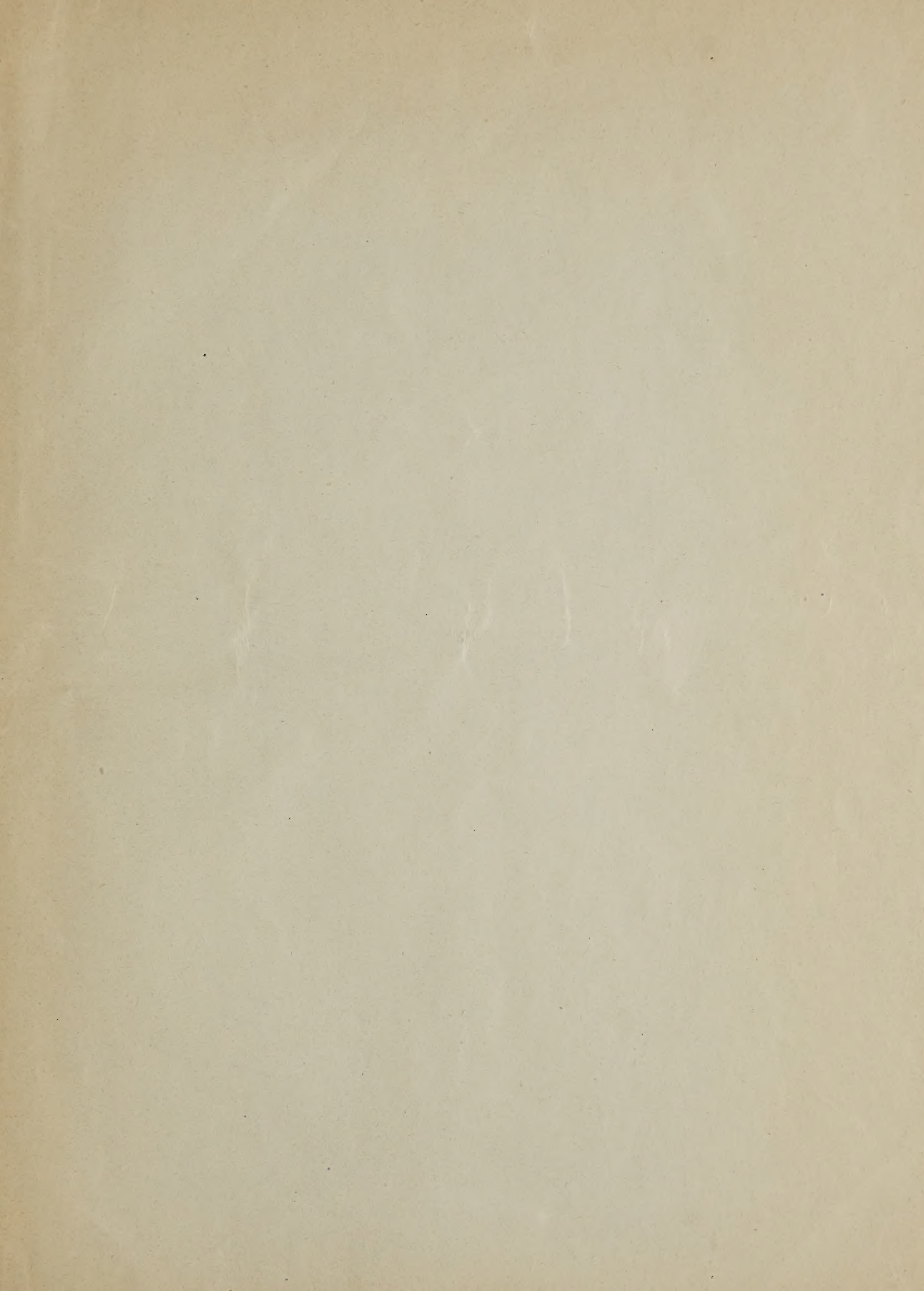
Verkehr und Einnahmen nach Monaten.

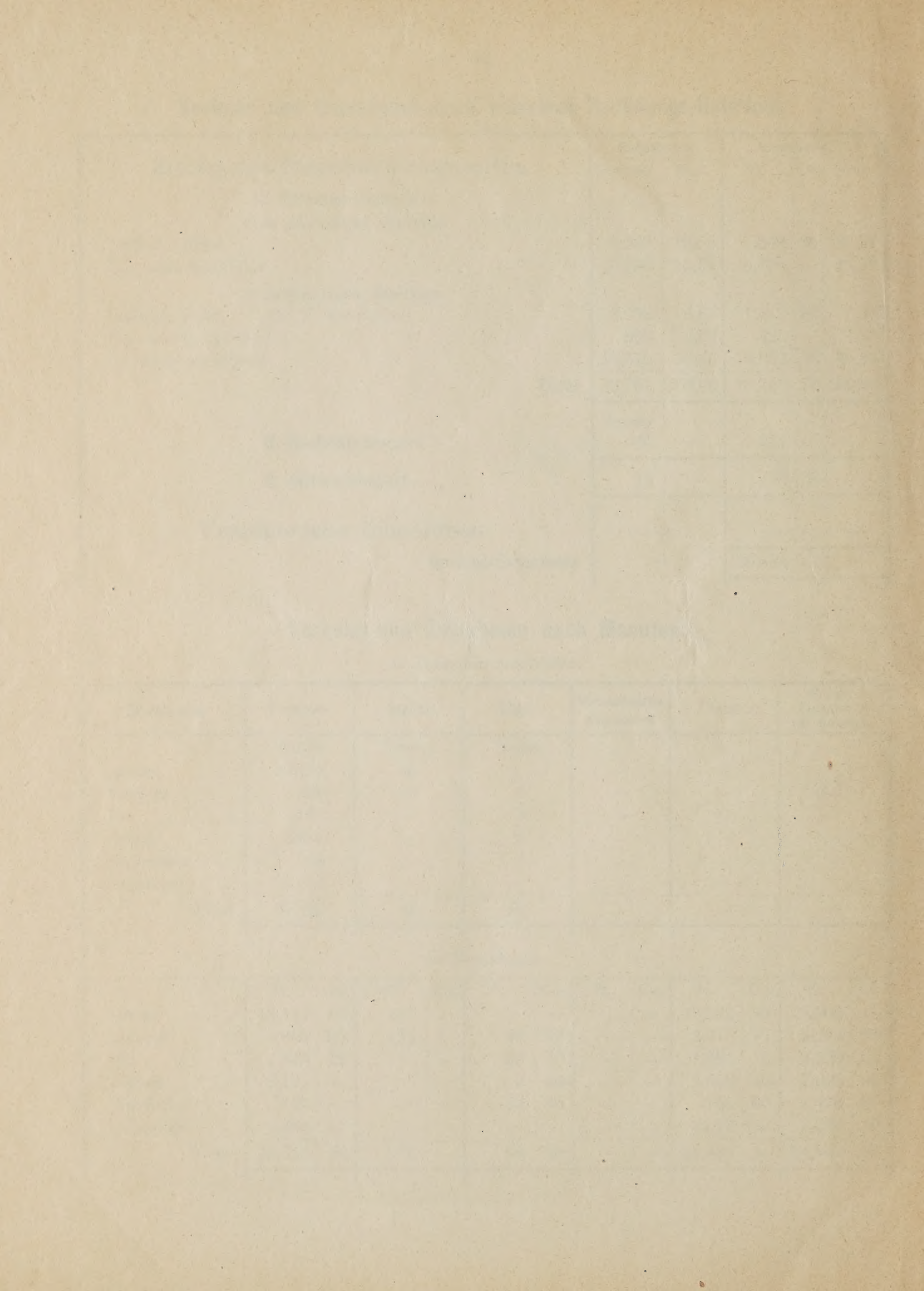
a) Transportquantitäten.

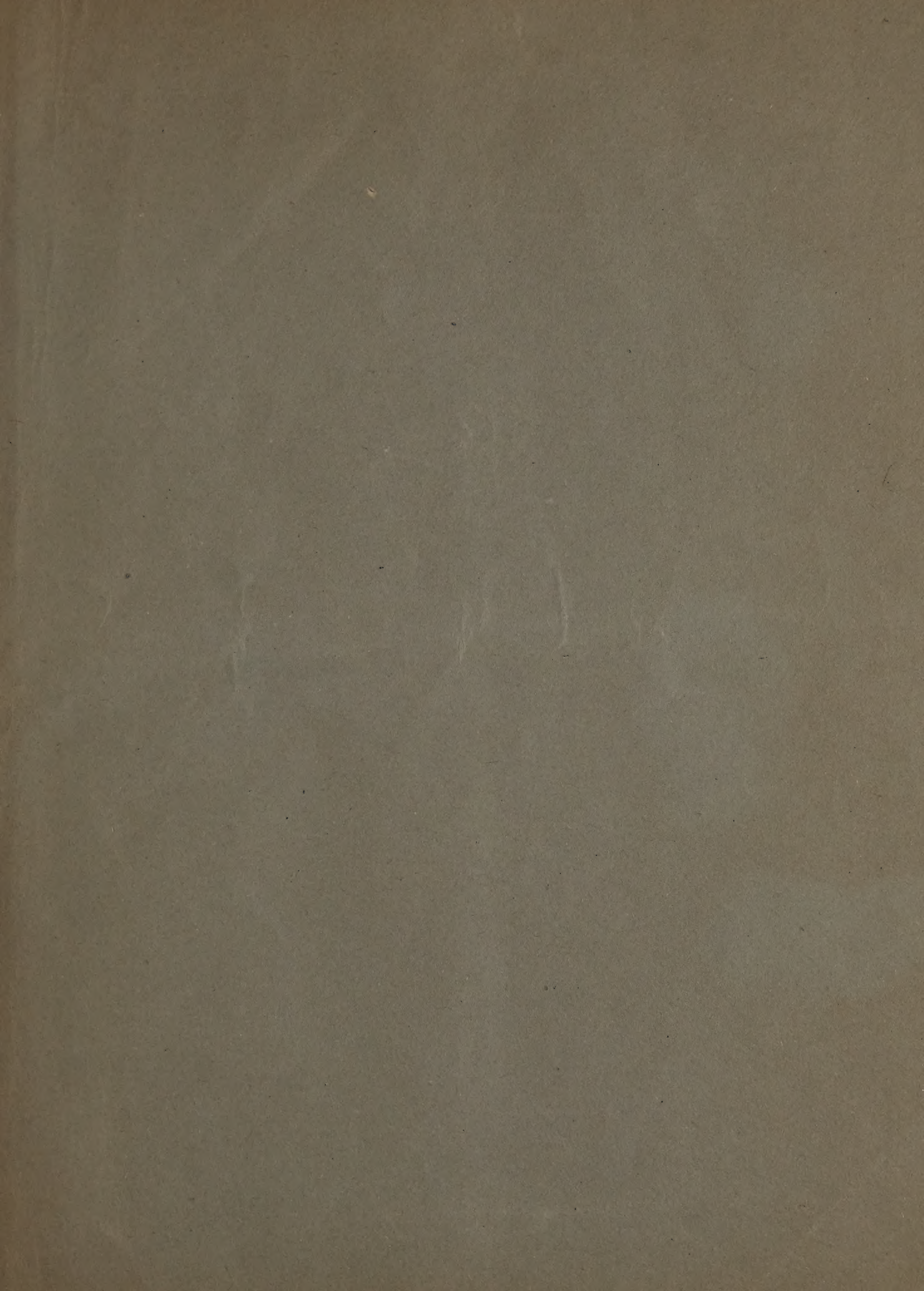
Monate	Personen	Gepäck	Güter	Verschiedene Einnahmen	Total	Brutto-Einnahmen per Bahnkm.
	Anzahl	Tonnen	Tonnen			
Januar	15,517	35	—	—	—	—
Februar	5,496	10	6	—	—	—
Juli	1,957	—	4	—	—	—
August	3,698	—	1	—	—	—
September	764	—	2	—	—	—
Dezember	5,355	—	—	—	—	—
Total	32,787	45	13	—	—	—

b) Einnahmen.

Monate	Personen Fr.	Cts.	Gepäck Fr.	Cts.	Güter Fr.	Cts.	Verschiedene Einnahmen Fr.	Cts.	Total Fr.	Cts.	Brutto-Einnahmen per Bahnkm. Fr.	Cts.
Januar	13,112	55	451	—	—	—	—	—	13,563	55	25,305	13
Februar	4,806	85	125	—	44	90	—	—	4,976	75	9,284	98
Juli	1,848	75	—	—	32	40	—	—	1,881	15	3,509	60
August	3,797	—	—	—	6	40	—	—	3,803	40	7,095	90
September	779	—	—	—	12	60	—	—	791	60	1,476	87
Dezember	4,411	55	—	—	—	—	—	—	44,11	55	8,230	50
Total	28,755	70	576	—	96	30	—	—	29,428	—	54,902	98








UNIVERSITY OF ILLINOIS-URBANA
3 0112 077635990